

SYMPOSIUM.MUSIK.
FILM.FUSSBALL

IN DER STADTWERKSTATT, AUF DER
MS SCHÖNBRUNN UND DEM AEC DECK.



TREFFPUNKT
AFRIKA #2

SURVIVAL

OF THE



HIPPEST?

URBAN ART AND CULTURE
IN AFRICA

STWST LINZ
03.-05.05.2012

STADTWERKSTATT, KIRCHENGASSE 4
4020 LINZ, TEL.0732.731209
STWST@SERVUS.AT

WEITERE INFOS UND PROGRAMM UNTER WWW.STWST.AT/TA2





TREFFPUNKT.AFRIKA#2 **Survival of the Hippest?** **Urban Art and Culture in Africa**

SYMPOSIUM.FILM.MUSIK.FUSSBALL

Vom **3. bis 5. Mai 2012** wird im Zentrum von Linz in den Räumlichkeiten der Stadtwerkstatt, auf einem Schiff - der MS Schönbrunn, sowie auf dem AEC Deck das TREFFPUNKT.AFRIKA#2 Festival stattfinden.

Im Zentrum des internationalen Festivals steht ein zweitägiges Symposium, das am 4. und 5. Mai 2012 zum Thema „**Survival of the Hippest? - Urban Art and Culture in Africa**“ statt finden wird. Es wird sowohl den interkulturellen Austausch als auch Projektpräsentationen beinhalten. Neben dem Symposium gibt es an den jeweiligen Abenden Filmscreenings und eine Konzert- und DJ-Nightline mit MusikerInnen aus Ghana,Zimbabwe, Côte d'Ivoire, Frankreich, Deutschland und Österreich, sowie ein internationales Streetsoccer Turnier.

Eröffnung

Donnerstag, **3. Mai 2012 / 20.30h** / Stadtwerkstatt Saal



Kulturvereinigung Stadtwerkstatt
Kirchengasse 4
4040 Linz
+43 732/731209-205
www.stwst.at/ta2

Pressekontakt

Eva Falb
eva@stwst.at

Kuratorin

Sandra Krampelhuber
sandra.krampelhuber@servus.at

PROGRAMMPUNKTE:

SYMPOSIUM

Survival of the Hippest? – Urban Art and Culture in Africa

Freitag 4. Mai und Samstag 5. Mai 2012 auf der MS Schönbrunn

Alle Symposiumsbeiträge sowie die Filme finden in Englischer Sprache statt.

Moderiert von Margit Niederhuber

Freitag, 4. Mai 2012

15.00h **FUNKFEUER LINZ** (AT) und **CHIRIKURE CHIRIKURE** (Zimbabwe)

"The Book Cafe - A Cultural and Political Hotspot in Harare"

Vortrag und Diskussion mit Chirikure Chirikure und einem aufgezeichnetem Interview mit Penny Yon / Geschäftsführerin des Book Cafes.

www.zimbabwearts.org

17.30h **BILLY KAHORA** / Kwani Trust (Nairobi, Kenia)

„About Kwani? – A Literary Network and Independent Publishing House in Kenya“

<http://kwani.org>

Samstag, 5. Mai 2012

13.00h **DISMAS LEONARD SEKIBAHA** (Tansania)

„Casting the Roots : Young African Linz/a?!“

Präsentation des Workshops mit Jugendlichen der Black Community OÖ

14.00h **EPHANTUS KARIUKI** / Slum TV (Nairobi, Kenia)

„What's Up in Mathare? – About the Media and Information Network Slum TV.“

<http://slum-tv.org>

15.30h **SELLY RABY KANE** / Seraka (Dakar, Senegal)

„A Designer Brand in a Developing Country – Challenges: Production / Marketing / Distribution“

17.00h **AMADOU FALL BA** / Association Africulturban (Dakar, Senegal)

„From Nothing to Something – How Hip Hop can create work in a poor country as Senegal“

<http://africulturban.org>

FILM

Kino am Schiff

Freitag 4. Mai und Samstag 5. Mai 2012 auf der MS Schönbrunn

Die Filme werden in der englischen Originalfassung gezeigt

Freitag, 4. Mai 2012

19.00h MUSIC BY PRUDENCE

(USA, Zimbabwe 2010, D: Roger Ross Williams, 33min.)

Prudence lebt in Zimbabwe, und lange Zeit kannte niemand ihre Stimme. Der Film erzählt den Kampf einer jungen Frau, die gemeinsam mit ihrer Band fast unmögliche Hindernisse überwindet und uns folgendes lehrt: „Disability does not mean inability“.

20.00h NATIVE SON

(Ghana, USA, D: Blitz the Ambassador / Terence Nance, 21min.)

Der poetische Film mit Musik des großartigen Hip Hop Musikers Blitz the Ambassador folgt Mumin, einem Jungen, der nach dem Tod seiner Mutter vom Land in die Hauptstadt Accra geht, um dort nach seinem unbekanntem Vater zu suchen.

20.30h MWANSA THE GREAT

(UK, Zambia 2011, D: Rungano Nyoni, 23min.)

Mwansa the Great erzählt die Geschichte eines 8-jährigen Jungen, der ein Held sein will – allerdings mit unerwarteten Konsequenzen.

FILM

Samstag, 5. Mai 2012

18.30h STOCK TOWN X SOUTH AFRICA

(Schweden /Südafrika 2011, D: Teddy Goitom / Benjamin Taft, 28min.)

Ein Roadmovie, das in Cape Town und Johannesburg halt macht um die alternative Rock Band Ree-Burth aus Soweto, die Stylesetters The Smarteez, das Video Gamers Label 2bop uvm. zu treffen.

19.30h COZ OF MONI

(Ghana 2010, D: King Luu, 43min.)

World's 1st Pidgin Musical!!! Mit M3NSA & Wanlov the Kubolor / Fokn Bois.

Publikumsgespräch mit Fokn Bois!

21.00h A KIND OF PARADISE – 12 AFRICAN STORIES

(Dänemark 2011, D: Andreas Johnsen, 60min.)

„A country's cultural warriors are more important than its political warriors“, sagt die weltbekannte Schriftstellerin Chimamanda Ngozi Adichie. Neben Adichie, treffen wir heutige Künstler, Poeten und Musiker, die uns ihre Geschichte aus 6 verschiedenen Ländern erzählen: Angola, Südafrika, Côte d'Ivoire, Tansania und Nigeria. Mit dabei im Film auch der in der STWST gastierende Stand-Up Comedian Tall A\$\$ Mo.

Live Set und Publikumsgespräch mit Tall A\$\$ Mo!

MUSIK

Konzerte und DJ-Line in der Stadtwerkstatt und im Café Strom

Donnerstag 3. Mai bis Samstag 5. Mai 2012

Donnerstag, 3. Mai 2012

20.30h ERÖFFNUNG STWST SAAL

Eine informelle Eröffnung des Festivals im Saal der Stadtwerkstatt. Mit einem Konzert von Virginia Mukwasha und DJ Richie Herbst im Strom.

22.00h VIRGINIA MUKWESHA (D, Simbabwe) STWST SAAL

Die vielseitige und engagierte Künstlerin bricht als zweite Frau eine Musik-Tradition, in der das Mbiraspiel (Daumenklavier) Männersache ist. In ihren Texten verleiht sie den Rechten der Frauen ihre Stimme und setzt sich für ihre Freiheit ein. Während fast alle von Männern gesungenen Mbira-Songs von Armut, Krieg und Leid handeln, singt Virginia Mukwasha auch von Witz, Freude, Glück und Liebe.

23.00h DJ RICHIE HERBST (AT) STROM

Richie Herbst, geboren 1976 in OÖ, ist Mitbetreiber des Labels Interstellar Records und Dilemma Records, Radiomoderator bei Radio Fro, Mitglied der Improvisationskapelle Regolith und immer wieder auftauchender DJ bei Events wie Ars Electronica Festival, Wiener Festwochen, Crossing Europe Filmfestival oder lieber noch in Clubs wie KAPU & Stwst Linz, Rhiz Wien, P.M.K. Ibk, Sub Graz. Im Rahmen von Treffpunkt.Afrika begibt sich Richie Herbst auf eine Soundtour durch verschiedene Stimmungen und wird uns jede Menge Musik des nördlichen und östlichen Teils des afrikanischen Kontinents präsentieren! Von Freejazz bis Hip-hop! Von den 70ern bis in die 10er!

MUSIK

Freitag, 4. Mai 2012

21.00h **CHIRIKURE CHIRIKURE** (Zimbabwe) STWST SAAL

Lesung „Aussicht auf Eigene Schatten“ Mit musikalischer Begleitung von **Virginia Mukweshu** (ZW) / **Echoes / soundscapes / Mbirations Projekt** von **Klaus Hollinetz** (AT) und **Werner Puntigam** (AT)

Chirikure Chirikure gilt als scharfer Kritiker der korrupten und machtbesessenen politischen Elite und als Anwalt der einfachen Leute in Zimbabwe. Die Themen von Befreiungskrieg und Apartheid bilden deshalb auch in Rückblenden einen wichtigen Hintergrund in seinen Texten, in denen er die Fehlentwicklungen nach der Unabhängigkeit und deren Proponenten mit einer Mischung aus Zorn, Satire und Humor aufs Korn nimmt.

22.00h **TALL A\$\$ MO** / Stand Up Comedian (Südafrika) STWST SAAL

Als einer der aufstrebenden, jungen Stand-Up Comedians Südafrikas war er 2011 als bester Newcomer bei den „Comic Choice Awards“ nominiert. Mit jugendlichem und charmantem Überschwang erzählt er Geschichten aus seiner Kindheit, präsentiert aber auch mit gewaltigem Wortwitz die Absurditäten, die das Leben im heutigen Südafrika mit sich bringt. Nicht nur als Comedian, sondern auch als Street Styler par excellence verlangt er von uns folgendes: "Please snap your fingers and give me some Flava!"

23.00h **DJ ZHAO** (China, D) STWST SAAL

DJ Zhao vereint die beste gegenwärtige mit klassischer Tanzmusik aus verschiedenen Orten und Zeiten, mit einem starken Fokus auf Afrika. Mit Sounds von Afro-Electro, Angolan-House, Kuduro, Coupe Decale, Naija, Rai, und Cumbia, aber auch traditionellerer Musik wie Juju, Gwo Ka, Rumba, Taraab, und Persian Classical, fusioniert er alte Rythmen und Urban Bass Pressure.

Als selbstbezeichneter Amateur-Ethno-Musikologe und professioneller Booty Shaker reist DJ Zhao als internationaler Sound Ambassador nach Linz!

00.30h **THE PIPELINES** (Frankreich, Côte d'Ivoire) STWST SAAL

Die beiden Rythm-Scientists Batterie Alkaline & The Motorizer aus Paris (und ursprünglich aus Côte d'Ivoire) bringen uns einen innovativen Sound mit ihrer MPC Show. Mit dem von ihnen neu kreierten Musikgenre E.B.B. (Electro Blacka Bounce), einem Mix aus Electro, Afro Beat und Hip Hop Music werden sie uns mit Samplern, Synthesizern und Drum Boxes einen flammenden Cocktail auf dem Dancefloor liefern. Come & dance !!!

DJ LINE STROM

MUSIK

Samstag, 5. Mai 2012

22.00h **DJ GEORG MILZ / DALADALA SOUNDZ (D)**

GEORG MILZ ist Mitglied von Dala Dala Soundz aus München, A&R bei Outhere Records, und Fachmann für Urban African Dance Music, hat die Compilations „Ayobaness - South African House“ und „Black Stars - Ghana's Hiplife Generation“ herausgebracht und Tourneen mit afrikanischen Künstlern organisiert. Er forscht z.Zt. über die Entstehung von Coupé Decalé zwischen Paris und der Elfenbeinküste.

23.30h **FOKN BOIS (Ghana)**

Das preisgekrönte Afropop Duo FOKN Bois, allseits bekannt dafür, dass mit dem ihnen zu Eigenen Wortwitz Gott dafür danken keine Nigerianer zu sein. Nachdem sie der Welt das erste Pidgin Musical „Coz of Moni“ präsentierten, bringen sie uns Hiplife mit außergewöhnlicher Kreativität und Humor. Um es in ihren Worten zu sagen: “This is not an African thing... Just do the FOKN thing!”

DJ LINE STROM

FUSSBALL

Streetsoccer Turnier

Samstag 5. Mai 2012 auf dem Deck vor der Stadtwerkstatt

14.00h **CANCHAS ON DECK – SOCCER INTERNATIONALE** STWST DECK

Spontane Fußballfelder entstehen überall auf der Welt. So auch am 5. Mai vor der STWST auf einem eigens gebastelten Streetsoccerplatz. Mitspielen darf jede/r der Lust hat, gemeinsam mit uns Fußball zu spielen. Anmeldungen für das Turnier unter: veranstaltungen@servus.at

CATERING

Tamu Sana / Monique Muhamiyana (AT, Ruanda)

Das andere Afrika zeigen

Vom 3.-5. Mai veranstaltet die Linzer Stadtwerkstatt zum zweiten Mal das Festival "Treffpunkt Afrika #2". Ein hochkarätiges Programm präsentiert einen selbstbewussten Nachbarkontinent.

Unter dem Thema "Survival of the Hippest? – Urban Art and Culture in Africa" wirft das Festival Schlaglichter auf diverse Avantgarden. "Das kreative Schaffen in urbanen afrikanischen Zentren steht dem in westlichen Ländern um nichts nach. Im Gegenteil: Die afrikanischen Szenen dienen dem Westen als Inspirationsquellen.", ist Sandra Krampelhuber, Kuratorin von "Treffpunkt Afrika #2", überzeugt.

Das Herzstück des Festivals bildet ein Symposium. Insbesondere Filmkunst, Mode, Literatur und Networking rücken dort in den Fokus. Ein buntes Programm flankiert das Geschehen am Podium. Neben Filmvorführungen und musikalischen Darbietungen finden eine Ausstellung, eine Lesung, eine Comedyshow und ein Fußballturnier statt. Außerdem wird ein Workshop abgehalten, der vor allem Kinder und Jugendliche der Black Community zum Mitmachen einlädt. Ruandische Küche sorgt für das leibliche Wohl.

Hauptschauplatz von "Treffpunkt Afrika #2" ist die Stadtwerkstatt. Zusätzlich werden das Schiff MS Schönbrunn und das Maindeck des Ars Electronica Centers bespielt.

Im Zuge des Symposiums sprechen u.a. Chirikure Chirikure, ein Schriftsteller und SlamPoet aus Zimbabwe, Selly Raby Kane, eine junge und vielfach preisgekrönte Modedesignerin aus Dakar (Senegal); der kenianische Autor und Herausgeber Billy Kahora, der für das Literatur-Netzwerk "Kwani Trust" arbeitet und Ephantus Kariuki von "Slum TV", einer Medieninitiative, die das Leben in den Slums von Nairobi dokumentiert.

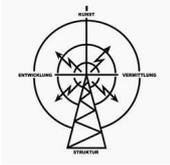
2010 legte das Festival Schwerpunkte auf "afrikanische Netzwerke" und „aktuelle interkontinentale Entwicklungen in Hightech, neue Energie- und Umwelttechnologien“. Die Stadt Linz verlieh der Stadtwerkstatt für diese erste Ausgabe von "Treffpunkt Afrika" den Preis „Stadt der Kulturen“.

Auch in diesem Jahr ist es ein zentrales Anliegen des Festivals, Klischees zu dekonstruieren, um neue Sichtweisen auf Afrika zu ermöglichen. "Ich will einen Gegenpol zu den ständigen medialen Horrormeldungen und den tief verankerten Auffassungen von Afrika als riesigem Naturpark, Bürgerkriegsgebiet und Katastrophenschauplatz schaffen.", so Krampelhuber. Der Blick auf das souveräne und hoffnungsvolle Afrika in seiner enormen kulturellen Produktivität soll freigelegt werden.

KOOPERATIONSPARTNERINNEN

ProjektpartnerInnen

Stadtwerkstatt / Arge Zimbabwe / Black Community



MedienpartnerInnen

servus.at / Radio FRO / Dorf TV



FörderInnen

ADA / Stadt Linz / Land OÖ / BMUKK

